

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

**über die Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses und des Schulausschusses
(KA/009/2017-2020)**

vom 25.09.2017

**im Sitzungssaal Zugspitze des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Stainhartstr.
7, III. Stock**

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:50 Uhr

Anwesende:

Kreisausschuss

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Susann Enders

Peter Erhard

Dipl.FinW (FH) Klaus Gast

Hans Geisenberger

Dipl.Ing. (FH) Karl-Heinz Grehl

Albert Hadersbeck

Richard Kreuzer

Markus Loth

Max Martin

Dipl.Designer (FH) Peter Ostenrieder

Wolfgang Taffertshofer

1. Stellvertreter:

Robert Goldbrunner

2. Stellvertreter:

Romana Asam

Schriftführer:

Tobias Krüger

Schulausschuss

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Romana Asam
Regina Bartusch
Barbara Fischer
Albert Hadersbeck
Richard Kreuzer
Brigitte Loth
Wolfgang Sacher
Falk Sluyterman van Langeweyde
Robert Stöhr
Manuela Vanni
Gerda Walser

1. Stellvertreter:

Maria Lüdemann

Vertretung für Herrn Hans Schütz

2. Stellvertreter:

Wolfgang Taffertshofer

Entschuldigt fehlten:

Schulausschuss

Beschließende Mitglieder:

Hans Schütz

Verwaltung:

VD Merk, OVR Leis, VAfr Rojas Astudillo, VAR Rehbehn, VAfr Niklas, TAng Steinbach, ORRin Eibl, VAng Krüger, AZB Lindner, TAng Rehm

Gäste:

Hr. Wagner (Fa. Hitzler Ingenieure), Hr. Grossmann und Hr. Müller-Lukinger (Fa. Krug Grossmann), Hr. Dr. Küster und Fr. Rother (BS Weilheim), Hr. Raab, KR Zirngiebl

Presse:

Fr. Gretschmann (Weilheimer Tagblatt)

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss

2. Neubau Berufsschule Weilheim: Beschluss der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung 11/252/2017
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss

3. Neubau Berufsschule Weilheim: PV-Anlage 11/253/2017
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss

4. Allgemeine Informationen
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnete die öffentliche Sitzung und begrüßte alle anwesenden Kreisräte und Gäste.

2. Neubau Berufsschule Weilheim: Beschluss der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung

TAng Steinbach begann mit einer Übersicht über den Projektstand und erklärte, dass die Regierung von Oberbayern dem Landkreis eine Förderquote von 55 % der förderfähigen Kosten in Aussicht gestellt habe.

Im Anschluss trug **Herr Müller-Lukinger**, von der Firma Krug Grossmann Architekten, den aktuellen Planstand des Gebäudes, sowie den Planungsfortschritt vor.

Des Weiteren erläuterte er auch das Konstruktions- und Materialkonzept und die Einrichtung der Räume.

Der Kreiskämmerer stellte ergänzend die Kostenentwicklung ab der Kostenschätzung vor.

Herr Grossmann, von der Firma Krug Grossman Architekten, begründete die Steigerung des Gesamtkostenbudgets von der Kostenschätzung zur Kostenberechnung um 2,1 Mio. EUR auf 69,8 Mio. EUR, mit der gestiegenen prognostizierten Indexentwicklung von ursprünglich 5,19 % (3,2 Mio. EUR) auf 8,5 % (5,3 Mio. EUR).

Der Geschäftsführer der EVA GmbH, **Herr Raab**, präsentierte im Anschluss eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Installation einer PV-Anlage im Pachtmodell und wies darauf hin, dass damit bei den Stromkosten eine Einsparung von ca. 4,8 % möglich sei.

Weiterführend erörterte **TAng Steinbach** die Nachhaltigkeitskriterien, wie die Verwendung nachhaltiger Materialien und regenerativer Energie, sowie die Flexibilität des Gebäudes, die in der Planung berücksichtigt würden. Die Barrierefreiheit des Gebäudes und der Außenanlagen sei auch sichergestellt. Ein behindertengerechter Aufzug und eine elektroakustische Hörhilfe wären ebenfalls vorgesehen.

Abschließend gab er einen Ausblick auf die weiteren Schritte im Projekt.

An die Vorträge anschließend, bedankte sich die **Vorsitzende** bei den Fraktionsvorsitzenden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit während der Planung.

Eine Vielzahl der Kreisräte bedankte sich, neben allen Beteiligten für die professionelle Planung, insbesondere bei TAng Steinbach.

Die Berufsschule werde ein moderner und funktioneller Bau, so **KR Loth**.

KR Erhard bedankte sich für die transparente und offene Zusammenarbeit.

Kritik bezüglich der Bauform wurde von **KR Geisenberger** geäußert.

Im Anschluss daran erging nachfolgender Beschluss des Krausausschusses mit **2 Gegenstimmen**:

1. „Der Kreis- und der Schulausschuss nehmen die **Entwurfsplanung** für den Neubau der Berufsschule Weilheim zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Kreis- und der Schulausschuss nehmen die mit der Entwurfsplanung verbundene
 - 2.1. **Kostenberechnung** in Höhe von **62,6 Mio. €** (einschließlich Vorrüstung PV-Anlage)
 - 2.2. zuzüglich **Indexentwicklung** ab dem III. Quartal 2016 bis zum Zeitpunkt der Ausschreibungen in Höhe von derzeit 8,5 % = **5,3 Mio €**.
 - 2.3. zuzüglich angepasster **Risikoreserve** in Höhe von derzeit **1,9 Mio €**
 und damit ein **finanzwirksames Gesamtbudget** von **69,8 Mio. €** zur Kenntnis.
3. Kreis- und Schulausschuss nehmen den Projektstand und die weitere **Rahmenterminplanung** für den Neubau der Berufsschule Weilheim zur Kenntnis.

4. Der Kreis- und der Schulausschuss empfehlen dem Kreistag nachfolgenden Beschluss zu fassen:
 - 4.1 Der Kreistag nimmt die **Entwurfsplanung** für den Neubau der Berufsschule Weilheim zustimmend zur Kenntnis.
 - 4.2 Der Kreistag nimmt die mit der Entwurfsplanung verbundene
 - 4.2.1. **Kostenberechnung** in Höhe von **62,6 Mio. €** (einschließlich Vorrüstung PV-Anlage)
 - 4.2.2. zuzüglich **Indexentwicklung** ab dem III. Quartal 2016 bis zum Zeitpunkt der Ausschreibungen in Höhe von derzeit 8,5 % = **5,3 Mio. €**.
 - 4.2.3. zuzüglich angepasster **Risikoreserve** in Höhe von derzeit **1,9 Mio. €**
 und damit ein **finanzwirksames Gesamtbudget** von **69,8 Mio. €** zur Kenntnis.
 - 4.3 Der Kreistag beauftragt dazu die Finanzverwaltung im Rahmen der **Finanzplanung** das Baubudget gemäß 4.2. in Höhe von **69,8 Mio. €** anzupassen.
 - 4.4 Der Kreistag nimmt den Projektstand und die weitere Rahmenterminplanung für den Neubau der Berufsschule Weilheim zur Kenntnis.
 - 4.5 **Der Kreistag beschließt, den Neubau der Berufsschule Weilheim auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung und Kostenberechnung zu realisieren.**
 Der Kreistag gibt dazu die weiteren Leistungsphasen 4 - 9 der HOAI (Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Ausschreibung und Vergabe, Objektüberwachung, Objektbetreuung) frei und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren planerischen Umsetzung, sowie der Durchführung des Zuwendungsverfahrens.
 - 4.6 Der Kreistag beauftragt die Verwaltung und den Projektsteuerer, im Rahmen der Ausführungsplanung auch weiterhin ausdrücklich für eine möglichst wirtschaftliche Ausführung des Projekts Sorge zu tragen, insb. wo immer möglich bewährte und robuste Konstruktionen, Bauprodukte und Detaillösungen sowie Oberflächen einzusetzen. Soweit damit verbunden grundsätzliche Entscheidungen erforderlich werden, sind diese im Rahmen der Bauherrnjourfixe unter Beteiligung der Vertreter der Kreistagsfraktionen zu erarbeiten und dem Kreisausschuss wie bisher zur Entscheidung vorzulegen.“

3. Neubau Berufsschule Weilheim: PV-Anlage

Die Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt und verwies auf den Vortrag von Herrn Raab, aus dem vorherigen Tagesordnungspunkt, bezüglich der PV-Anlage.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss des Kreisausschusses:

1. „Kreis- und Schulausschuss nehmen zur Kenntnis, dass die angedachte Errichtung einer PV-Anlage durch die EVA GmbH rechtlich möglich ist, wobei der Landkreis grundsätzlich Betreiber der Anlage wäre und die EVA GmbH die Funktion des „Betriebsführers“ übernimmt.
2. Kreis- und Schulausschuss nehmen die grundsätzlichen Überlegungen zur Planung für eine PV-Anlage auf dem Neubau der Berufsschule Weilheim mit einer Leistung von 223 kWp zur Kenntnis.
3. Kreis- und Schulausschuss nehmen zur Kenntnis, dass die Investitions- und Betriebskosten im Rahmen des abzuschließenden Betriebsträgervertrages durch die Erlöse aus der Stromgewinnung vollständig gedeckt werden können.
4. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag zu beschließen:
 - 4.1. Der Kreistag beschließt, auf dem Neubau der Berufsschule Weilheim eine PV-Anlage auf Grundlage der vorliegenden Planung mit einer Spitzenleistung von ca. 223 kWp zu errichten.
 - 4.2. Die Planung, Errichtung und Finanzierung und die Betriebsführung der Anlage sollen durch die EVA GmbH vorgenommen werden.
 - 4.3. Die Verwaltung wird beauftragt, diesbezüglich ein entsprechendes rechtssicheres Vertragsmodell mit der EVA-GmbH zu entwerfen und abzuschließen.
 - 4.4. Der Kreistag geht in seiner Entscheidung davon aus, dass eine vollständige Refinanzierung der Anlage aus den ersparten Stromkosten erfolgt und damit eine Belastung des Landkreishaushaltes ausgeschlossen ist.“

4. Allgemeine Informationen

TAng Steinbach teilte mit, dass die obere Turnhalle des Gymnasiums Weilheim aus Sicherheitsgründen dauerhaft gesperrt worden sei, da aufgrund einer Überprüfung des Tragwerks festgestellt wurde, dass dieses keine Reserven mehr habe um zusätzliche Lasten zu tragen.

Eine daraufhin durchgeführte Überprüfung der unteren Halle habe ergeben, dass diese, solange kein Schnee darauf läge, weiterhin genutzt werden könne. Doch wenn die untere Halle auch im Winter genutzt werden soll, solle man laut dem Prüfenieur das Dachtragwerk der oberen Halle punktuell abstützen.

Die Abstützung würde umgehend veranlasst werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen beendete die **Vorsitzende** die gemeinsame Sitzung.

Andrea Jochner-Weiß
Landrätin

Tobias Krüger
Schriftführer